



TÄTIGKEITSBERICHT 2019

Der vorliegende Bericht umfasst die Tätigkeit des Vereins zur Förderung der Kindertagesstätte Michaelstraße 58 in Chemnitz e.V. im fünften Geschäftsjahr, d.h. vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 sowie eine Zusammenfassung der Aktivitäten bis zur Mitgliederversammlung mit Stand zum 31.08.2020. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die jährliche Mitgliederversammlung, die regulär im Mai stattfindet, auf einen späteren Zeitpunkt (September 2020) verschoben werden. Aus diesem Grund ist der Berichtszeitraum verhältnismäßig lang. Nach Möglichkeit und abhängig vom zukünftigen Infektionsgeschehen ist die nächste Mitgliederversammlung wieder für Mai 2021 synchron zu den kommenden Vorstandswahlen vorgesehen.

Innerhalb des genannten Zeitraumes wurden acht **Vorstandssitzungen** durchgeführt. Diese fanden am 15.11.2018, 21.02.2019, 25.04.2019, 16.05.2019, 09.09.2019, 13.11.2019, 24.02.2020 und 29.06.2020 statt. Die Sitzungen und deren Beschlüsse wurden protokolliert und dienten der Organisation der Vereinsarbeit sowie der Überwachung der Finanzaktivitäten. Zudem nahmen Vorstandsmitglieder an den Sitzungen des Elternrates der Kindertagesstätte teil und hielten ebenfalls engen Kontakt zur KiTa-Leitung, um entsprechende Bedarfe zu evaluieren bzw. abzustimmen. Zum 31.08.2020 umfasste der Verein 54 Mitglieder (im Vergleich zum Vorjahr zum 01.09.2019: 68 Mitglieder).

Mit Ende der zweiten Amtsperiode wurde zur Mitgliederversammlung am 16. Mai 2019 die Wahl des neuen Vorstandes durchgeführt. Aufgrund des Wechsels von Frau Göpfert in die Leitungsebene agierte seit November 2018 Sarah Zieschang (Erzieherin Gruppe 9) als Beisitzerin im Vereinsvorstand und wurde durch die Wahl nun offiziell im Amt bestätigt. Auch die Ämter der bisherigen Vorstandsvorsitzenden (Conny Schumann) und der Schatzmeisterin (Katrin von Roda) mussten neu besetzt werden. Der Förderverein wird nun in der neuen Amtsperiode bis 2021 durch die bisherige stellvertretende Vorsitzende Nicole Dietrich als neue Vorsitzende, Marco Graupner (stellvertretender Vorsitzender), Franziska Erbarth (Schatzmeisterin), Franziska Schmalfuß (Schriftführerin) und Sarah Zieschang (Beisitzerin) vertreten. Dies wurde am 12. Juni 2019 notariell bestätigt und dem Vereinsregister gemeldet. Am 19.07.2019 erfolgte die Eintragung ins Vereinsregister.

Nach Amtsantritt des neuen Vorstandes gestaltete dieser ein großes Plakat, um sich bei Erzieherinnen und Eltern vorzustellen und zugleich die Existenz des Fördervereins erneut ins Gedächtnis zu rufen. Die regelmäßige Aktualisierung der Homepage (www.fvkms.de) sowie die Präsenz jeweils mindestens eines Vorstandsmitglieds bei den Elternabenden der Gruppen sind weiterhin Teil unserer **Öffentlichkeitsarbeit**. Nach wie vor erhalten alle Anschaffungen für die Kita einen Aufkleber mit dem Logo des Fördervereins und dem Spruch „Das waren wir“, wodurch die Sichtbarkeit nach außen verstärkt wird.

Der Besuch von Weiterbildungen spielt ebenso in unserem Förderverein eine Rolle. Hierzu besuchte die Schatzmeisterin Franziska Erbarth am 17.09.2019 eine Weiterbildung zum Thema „Digitalisierung und Ehrenamt“ sowie am 15.10.2019 eine Weiterbildung zum Thema „Spenden und Sponsoring“. Zahlreiche Hinweise konnten somit für die weitere Vereinsarbeit angewandt werden.



Verein zur Förderung
der Kindertagesstätte
Michaelstraße 58 in
Chemnitz e.V.

Telefon: 0371 404 644 76
Michaelstraße 58, 09116 Chemnitz
E-Mail: info@fvkms.de
www.fvkms.de

Erneut nahm die KiTa Michaelstraße am 11. Mai 2019 mit 68 (vorangemeldeten) Läufern am KKH-Lauf im Stadtpark teil. Während es im Vorjahr für den dritten Platz bei den anmeldestärksten KiTas reichte, gingen die Anmeldungen 2019 wieder leicht zurück, sodass es dieses Mal nicht für das Treppchen reichte. Die Teilnahme am KKH-Lauf war auch für das Jahr 2020 (am 4. Juli 2020) geplant und wurde durch zwei Elternratsvertreterinnen der KiTa vorbereitet. Aufgrund der Pandemie musste der Termin jedoch von den Veranstaltern abgesagt werden. Auch der eigene Stand auf dem Herbstfest der KiTa am 20. September 2019 war wieder sehr erfolgreich. Die selbstgebaute Wurfhütte war am Stand des Fördervereins erneut ein Magnet für Kinder und ihre Angehörigen und es konnten neue Mitglieder gewonnen und Spenden gesammelt werden. Im Jahr 2020 fiel auch das traditionelle Herbstfest der Corona-Pandemie zum Opfer. Um den Kindern dennoch einen schönen Tag zu ermöglichen, fand am 18. September 2020 das Herbstfest in den Vormittagsstunden nur für die Kinder statt. Hierfür finanzierte der Förderverein unter anderem die beliebte Rollenrutsche.

Zur **Generierung von Einnahmen** für den Verein (zusätzlich zu den Mitgliedsbeiträgen) existiert beim Onlineportal „*Bildungsspender*“ weiterhin ein eigener Account. Werden Online-Einkäufe bei unterstützenden Firmen über den Link www.bildungsspender.de/fvkms getätigt, erfolgt automatisch eine Spende entsprechend eines bestimmten Prozentsatzes des Einkaufswertes an unseren Verein. Eine Registrierung ist nicht nötig. Mit Hilfe von Handzetteln und saisonweise erneuerten Postern informierte der Vorstand regelmäßig Eltern und Personal der KiTa und forderte zur Unterstützung auf. Im Berichtszeitraum wurden 1.218,04 Euro an Spenden über das Portal gesammelt, davon 906,98 Euro im Geschäftsjahr 2018/2019. Das bisher bestehende Sammelziel (Fußballtore für den kleinen Sportplatz), dessen Beschaffung bereits unmittelbar bevorstand, musste geändert werden, da das geschädigte Fußballfeld von der Stadt erst erneuert werden muss. Als neues Sammelziel wurde nun die Unterstützung der KiTa bei dem Projekt „Matschküchen“ festgelegt.

Jährlich werden durchschnittlich drei *Altpapiersammlungen* durchgeführt, so auch im Geschäftsjahr 2018/2019 und darüber hinaus. Die Altpapiersammlungen des Geschäftsjahres 2018/2019 fanden Mitte November 2018, Mitte April 2019 sowie Mitte August 2019 statt. Durch die längeren Wartezeiten bis zur Auszahlung des Erlöses ist es schwierig, die Sammlungen an einzelne Anschaffungen zu knüpfen. Daher kommt das Geld allgemein dem Gruppen- bzw. KiTa-Alltag zugute. Im Berichtszeitraum konnten 493,40 Euro erzielt werden, davon zählen 411,05 Euro in das offizielle Geschäftsjahr.

Zur beliebten Tradition haben sich mittlerweile die beiden jährlich stattfindenden *Kuchenbasare* – im Januar der Geburtstagskuchenbasar und im Juni der Midsommerkuchenbasar – entwickelt. Die Veranstaltungen fanden am 18.01.2019, am 28.06.2019 sowie am 17.01.2020 statt und wurde von zahlreichen Bäckerinnen und Bäckern unterstützt. Um auch Nicht-Mitgliedern die Möglichkeit zur Unterstützung zu geben, wurden wieder Listen in den Eingangsbereichen ausgehängt, in die sich jeder eintragen kann. Einnahmen erfolgten im Berichtszeitraum in Höhe von insgesamt 1.006,60 Euro, davon 656,60 Euro im Geschäftsjahr 2018/2019. Der für den 19.06.2020 geplante Midsommerkuchenbasar



Verein zur Förderung
der Kindertagesstätte
Michaelstraße 58 in
Chemnitz e.V.

Telefon: 0371 404 644 76
Michaelstraße 58, 09116 Chemnitz
E-Mail: info@fvkms.de
www.fvkms.de

musste aufgrund der Pandemie leider abgesagt werden. Auch die Durchführung der zukünftig geplanten Kuchenbasare 2021 wird vom Infektionsgeschehen abhängig sein.

Ebenfalls erfreulich ist, dass uns wieder *private Spenden* erreichten. Die Spendenquittungen wurden ordnungsgemäß ausgestellt und Anfang 2019 bzw. 2020 übermittelt. Insbesondere freuten wir uns über eine größere Spende seitens der GGG und der Volksbank Chemnitz, die ihre Einnahmen von der Veranstaltung „Einhundert Meter Sommer“ auf dem Kaßberg in Höhe von 375,00 € an unseren Förderverein spendeten. Am 30.01.2020 fand auf dem Vorplatz der KiTa die symbolische Übergabe der Spende inklusive eines Fototermins statt.

Entsprechend unseres satzungsgemäßen Vereinszwecks konnten wir den Kindern und Erziehern der Kindertagesstätte Michaelstraße 58 mit vielen **Fördermaßnahmen** helfen bzw. diese in die Wege leiten. Für den *KiTa-Alltag* wurden im Berichtszeitraum insgesamt ca. 3.892,31 Euro verausgabt, davon 1.399,63 Euro im Geschäftsjahr 2018/2019. Darunter zählen u.a. die Naschereien für Nikolaus, Weihnachten und Ostern sowie die Weihnachtsgeschenke für die Kinder. Außerdem wurden Neodym-Magnete für die bereits vorhandene Magnetfolie, Zubehör für das Etikettiergerät der KiTa sowie neue Fahrzeuge (Racer), Bälle und Straßenkreide für den Außenbereich angeschafft. Um den *Gruppen-Alltag* zu unterstützen, wurden ca. 1.955,10 Euro ausgegeben, davon 1.518,13 Euro im Geschäftsjahr 2018/19. Finanziert wurden, neben den mittlerweile etablierten Fahrscheinen für die Erzieherinnen für Ausflüge, z.B. eine neue Kinderküche, ein Hüftsitz zum Tragen von Kleinkindern, eine Spazierraupe, neue Ausweisboxen sowie ein Kamishibai-Erzähltheater. Auch die Handkasse, in der für jede Gruppe 20 Euro jährlich hinterlegt werden, hat sich mittlerweile etabliert. Über diesen Betrag können die Gruppen frei verfügen und kleinere Anschaffungen schnell und ohne großen Aufwand abrechnen. Im Bereich *medienpädagogische Erziehung* wurde 2018/2019 ein Grundstock von Kinderbüchern in Höhe von 500 € pro Haus finanziert. Im Bereich *Projekte/Veranstaltungen* unterstützte der Förderverein die Kinder und Erzieher mit ca. 2.354,60 Euro, davon 1.674,97 Euro im Geschäftsjahr 2018/2019. Hier wurden die Veranstaltungen der Theatereffekte (November 2018 und November 2019) sowie der Puppenbühne Kühne (Januar 2019) vollständig für alle teilnehmenden Kinder finanziert. Mit der finanziellen Unterstützung des Fördervereins konnte auch die weitere Teilnahme am Mediationsprogramm „Kinder lösen Konflikte selbst“ gewährleistet werden. Für die Schulis 2019 und 2020 bezahlte der Förderverein wieder die Zuckertütenfüllungen. Die KiTa nahm 2018 erfolgreich an einem Wettbewerb der Firma KOMSA teil und erhielt für den Förderverein ein Preisgeld in Höhe von 500,00 Euro. Mit diesem Geld wurde seitens des Fördervereins der Erwerb der entsprechenden Materialien zum Thema „Spielen mit Alltagsgegenständen und Naturmaterialien“ übernommen.

Den Fördermaßnahmen stehen ca. 294,47 Euro (159,27 Euro GJ 18/19) an Ausgaben für vereinsinterne Verwaltungskosten gegenüber. Hierfür wurde ein neues Werbebanner beschafft. Weitere vereinsinterne Verwaltungskosten bilden die notariellen Kosten zur Bestätigung des neuen Vorstands sowie die Gerichtskosten zur Eintragung ins Vereinsregister, die jedoch erst im Geschäftsjahr 2019/2020 verausgabt wurden. Zudem fielen auch monatliche Grundgebühren für das Vereinskonto bei der Volksbank



Verein zur Förderung
der Kindertagesstätte
Michaelstraße 58 in
Chemnitz e.V.

Telefon: 0371 404 644 76
Michaelstraße 58, 09116 Chemnitz
E-Mail: info@fvkms.de
www.fvkms.de

an. Im Mai 2019 wurde außerdem die Steuererklärung für den Zeitraum 2016-2018 eingereicht und schließlich die Gemeinnützigkeit des Vereins erneut anerkannt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr, d.h. vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 gab es Einnahmen in Höhe von 6.388,49 Euro. Dem gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von 4.882,00 Euro. Der Kontostand am 30.09.2019 betrug 5.554,76 Euro und liegt damit weit über den intern festgelegten 2.000 Euro „Pufferbudget“. Dieser Puffer soll u.a. für die bevorstehende Reko der KiTa Michaelstraße, die im April 2021 beginnt, genutzt werden. Die detaillierten Informationen zu den Finanzen sind im Kassenbericht 2019 dargestellt. Der **Kontostand** am 31.08.2020 betrug 6.672,64 Euro.